



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

Wie lange schützt eine Corona-Impfung wirklich?

Aufgaben zum Text

1. Was steht im Text?

Wähl die passenden Lösungen aus. Manchmal passen mehrere Antworten.

- Was sagt die Studie aus Italien?
 - Einige Vakzine wirken besser als andere.
 - Schon mit der ersten Impfung sinkt das Risiko einer Infektion.
 - Auch mit nur einer Impfung sterben deutlich weniger Menschen an Corona.
- Wie lange schützt eine Impfung vor Corona?
 - Laut einem Experten etwa ein halbes Jahr.
 - Man ist nach einer Impfung dauerhaft immun.
 - Die Dauer kann auch unterschiedlich lang sein.
- Worauf bereiten sich die Impfstoffhersteller vor?
 - Auf höhere Infektionszahlen.
 - Auf veränderte Viren, gegen die heutige Impfstoffe nicht gut helfen.
 - Auf Impfungen für Pflegeeinrichtungen.

2. Übe die Vokabeln!

Beim Arzt: Wie heißt das Wort? Wähl das richtige Nomen.

Sie bekommen heute Ihre erste _____ (1) gegen das Corona-Virus. Ich verwende dafür den _____ (2) von BioNTech. Damit sind Sie bereits besser vor einer _____ (3) geschützt, als wenn Sie nicht geimpft wären. Aber von einer wirklichen _____ (4) gegen die Krankheit sprechen wir erst nach der zweiten Impfung. Die bekommen Sie in sechs Wochen. Außerdem brauchen Sie nach etwa sechs Monaten noch einmal eine _____ (5). Und wenn sich in Deutschland _____ (6) des Virus ausbreiten, brauchen Sie schon früher eine Auffrischung.

- | | | |
|--------------|---------------|-----------------|
| a) Immunität | b) Mutationen | c) Auffrischung |
| d) Impfstoff | e) Impfung | f) Infektion |



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

3. Übe die Grammatik!

Was ist richtig? Wähl die richtige Präposition.

1. Experten weisen (an/über/auf) eine aktuelle Studie hin.
2. Die Studie zeigt, dass schon eine einzige Impfung (gegen/für/vor) eine Corona-Infektion wirkt.
3. Die Wahrscheinlichkeit einer Infektion sinkt damit (um/bei/mit) 80 Prozent.
4. Die Dauer der Wirkung schätzen Wissenschaftler (auf/in/durch) etwa sechs Monate.
5. Sie halten es aber auch (über/nach/für) möglich, dass sich Mutationen ausbreiten.
6. Die aktuellen Schätzungen zur Wirkung gelten nicht (über/für/auf) diese Mutationen.

*Autorin: Arwen Schnack
Redaktion: Raphaela Häuser*